
KOMPAKT

Wissenswertes & Tipps

DER WAZ-MEDIZINTIPP

Bei Zahn-Implantaten zählt die Teamarbeit



Auf unserer Gesundheitsseite geben Ärzte der Bochumer Kliniken Tipps für Gesundheit und Wohlergehen. Heute:

Dr. Christian Späth, Oralchirurg der Augusta-Zahnklinik Bochum.

„Zahn-Implantate gelten heutzutage als eine der sichersten Therapien in der Zahnheilkunde. Sie sind fester Bestandteil zum Ersatz von Zähnen oder zur Befestigung von Prothesen. Die aktuelle Literatur zeigt sehr hohe Überlebensraten von bis zu 98 Prozent bei implantatgetragendem Zahnersatz. Altersbeschränkungen für diese Therapie gibt es nicht. Lediglich der Gesundheitszustand sollte mit oder ohne Medikamenten gut sein.

Zum Standard moderner Implantathersteller gehört auch eine Garantie von zehn Jahren.

Um sehr gute Ergebnisse zu erzielen, ist das interdisziplinäre Zusammenspiel zwischen Chirurg, Zahnarzt und Zahntechniker von entscheidender Bedeutung. Bereits vor dem Setzen der künstlichen Zahnwurzel wird die fertige Krone, Brücke oder Prothese am Bildschirm und am Modell geplant und konstruiert. Anschließend erfolgt nach 3D-Bildgebung die intraoperative Umsetzung. Sofortversorgungen sind risikobehafteter und bleiben die Ausnahme. Nach einer Einheilzeit von zwei bis maximal sechs Monaten werden die Implantate mittels Scanner digitalisiert und im eigenen Meisterlabor in den individuellen Zahnersatz umgesetzt. In der Augusta-Zahnklinik sind alle erforderlichen Fachrichtungen vertreten.“ FOTO: AUGUSTA
